



TJCI-Gebetsbrief Mai/Juni 2025

Einladung für das persönliche Mittragen unserer Anliegen und zur
TJCI-GEBETS-STUNDE vom 26. Mai 2025, von 17-18h



Zoom-Link auf der Webseite oder mit diesem QR-Code:

<https://us05web.zoom.us/j/7138744571?pwd=K2xid0RLNGR3UXQ0WTdUMIRiTVF0dz09>

Liebe Gebets-Geschwister

1 Chr 29,9-14

Wir beten wie David, als er und das Volk sich über die Freigebigkeit für den Tempelbau freuten;
denn sie hatten mit ungeteiltem Herzen willig für den HERRN gespendet.
Da pries König David den HERRN vor der ganzen Versammlung und rief:

Gepriesen bist du, HERR, Gott unseres Vaters Israel, von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Dein, HERR, sind Größe und Kraft, Ruhm und Glanz und Hoheit;

dein ist alles im Himmel und auf Erden. HERR, dein ist das Königtum.

Du erhebst dich als Haupt über alles. Reichtum und Ehre kommen von dir;

du bist der Herrscher über das All.

In deiner Hand liegen Kraft und Stärke; es steht in deiner Hand, alles groß und stark zu machen.

Darum danken wir dir, unser Gott, und rühmen deinen herrlichen Namen.

Doch wer bin ich und was ist mein Volk, dass wir die Kraft besaßen, diese Gaben zu spenden?

Von dir kommt ja alles; und was wir dir gegeben haben, stammt aus deiner Hand.

Wir preisen Dich ewiger Vater für das jüdische Volk, und segnen Dein auserwähltes Volk Israel,
aus dem Du uns Deinen Sohn Jesus Christus, den König der Juden, geschenkt hast.

Wir danken Dir für Torah und Propheten, und dass wir täglich mit Worten aus dem Gebetsbuch Israels ge-
meinsam vor Dich ewiger Vater kommen dürfen.

Wir segnen auch die Nachkommen von Ismael und bitten um

Gerechtigkeit, Erbarmen und Frieden im Haus Abrahams und für Jerusalem!

Wir erblehen die Freilassung der noch gefangenen Geiseln und um Heilung aller Verletzungen.

Dank, Gebet, Fürbitte

- Wir beten für die beiden Israelis, die am vergangenen Mittwoch, 21. Mai, vor dem jüdischen Museum in Washington erschossen wurden. Sie waren ein Paar und messianische Juden. Wir sind traurig über den Tod der 26-jährigen Sarah Milgrim und des 30-jährigen Yaron Lischinsky. Und wir schliessen ihre Familien in Jerusalem sowie ihre MJ-Gemeinde und die gesamte MJ-Gemeinde in Israel in unser Gebet ein. Wir beten auch für den 30-jährigen Elias Rodriguez um Heilung seines Antisemitismus und Judenhasses, und dass er Gottes Erbarmen erfahren kann.

- https://www.youtube.com/watch?v=0U_Anw9yIBk

Wir preisen DICH für den **SRF DOK Antisemitismus und Judenhass in der Schweiz** vom 22. Mai 2025 mit Jonathan Kreutner vom SIG, der uns ermutigt, auch weitere Kreise einzuladen, unsere Verantwortung gegenüber Gott und dem jüdischen Volk wahrzunehmen. Der DOK erscheint zum richtigen Zeitpunkt und ist hervorragend gemacht. Auch der **1. Platz im Publikum-Voting für Israel beim ESC** lässt hoffen, dass hinter jenen, die so laut schreien, nicht so viele stehen können, und dass die vielen Tausend, die gebetet haben, zur wohlwollenden Mehrheit gehören, über die sich die jüdische Gemeinschaft freuen kann.

- Der TJCI-Workshop vom 6.-8. Mai 2025 waren ein guter Anfang eines Weges der **Versöhnung zwischen jüdischen und arabischen Leitern im Leib des Messias**: „Wie können wir zusammenleben im Land Israel und unsere Probleme gemeinsam lösen“. Beziehungen entstanden und Freundschaften beginnen zu

wachsen. Der Weg geht weiter. Wir beten dafür - insbesondere um Sensibilität und Klarheit in der Kommunikation mit zwei arabischen christlichen Leitern in Israel. Wir ihre erkennen Bereitschaft, mit uns zu gehen.

- **Projekt der Bibel-Gesamtübersetzung** nach David H. Stern – Wir danken für das konstruktive Gespräch am 19.5. mit dem Verantwortlichen der SCM Verlagsgruppe, die bereit ist, das Werk „Complete Jewish Study Bible“ zu übersetzen und lektorieren zu lassen und in deutscher Sprache unter dem Label R. Brockhaus auf den Markt bringen. Wir segnen alle weiteren Schritte und die baldige Erstellung eines Spendenflyers, um die rund 90'000€ zusammenzubringen.

- **Anmeldungen für die Reise in die Ukraine vom 19. bis 24. August** von Pavol, Hans und Tania sind aus der UA zurückgekommen mit grosser Freude darüber, dass alle Gesprächspartner uns für den August eingeladen haben. Wer hört den **Ruf Gottes**, sich ihnen für die **Gebetsreise** anzuschliessen?

Wir beten für eine ökumenisch-breit aufgestellte Reisegruppe zusammengeführt durch den Heiligen Geist. Beter, die sich von ihren Gemeinden oder Kreisen senden und tragen lassen. Prüft in euren Gemeinden, wer dafür geeignet ist. Vielleicht gehen auch zwei miteinander... vgl Anhang.

- Der **Wunsch nach einem Mahnmal** oder einer **Gedenktafel** für die im Zweiten Weltkrieg im Kanton Zürich zurückgewiesenen Juden wird konkret. Am Pfingstsonntag will sich ein Team beim Rheinfall umsehen. Ausserdem ist am 20.6. eine Begegnung mit Professor Gregor Spuhler, dem Leiter des ETH-Archivs für Zeitgeschichte. Mehr in der Agenda auf www.tjcii.ch. **Wer kommt mit? – Wer ist bereit sich in Zürich zu engagieren? – Wer engagiert sich für das gesamtschweizerische Projekt?**

- Bei der **Schabbatfeier der messianischen Gemeinschaft KEMO** am 31. Mai in Bern wird Markus die TJCI-Vision und die Bedeutung des Einen Neuen Menschen in der Schweiz vertiefen. KEMO-Schweiz sucht Partner und Ort für ein **Treffen mit rund 40 messianischen Pastoren** im Oktober in der Schweiz.

- Das TJCI-Team Schweiz trifft sich am 3. Juni zur **Vertiefung der Vision mit den 7 Ja-Worten**.

- 6.6. Vorbereitung des nächsten **TJCI-Treffens** mit Geschwistern aus der Griechisch-Orthodoxen Gemeinschaft ‚Reich der Liebe‘ in Zürich am 28.6. Es dient der **Vertiefung unserer gemeinsamen Wurzeln** und stärkt unsere Einheit in Jesus. Es eignet sich gut, um **TJCI kennenzulernen** oder **Kontakte zu knüpfen**. → Info und Einladung im Anhang oder <https://tjcii.ch/agenda.html>

- Wir beten für die Vorbereitungen auf den **Jerusalem Gipfel 21. bis 23. Oktober**. Pavol Strezo koordiniert die Einladungen zusammen mit Johannes Fichtenbauer. Gebet um einen Geist der Einheit und des Friedens und um Deine schützende Hand über allen. Bewege die Herzen der eingeladenen Leiter und lenke sie auf Jerusalem und auf eine tiefere Offenbarung des Einen Neuen Menschen hin.

- Ende Dezember ist die **EXPLO** und Anfang Januar die **MEHR**-Konferenz: **Wer hilft** beim Dienst an den Ständen, die TJCI-Vision und die Bedeutung des Einen Neuen Menschen unter die Menschen zu bringen?

- Dass die Eingeladenen für das **TJCI-DACH-Treffen vom 30.1. bis 1.2.2026** in Langensteinbach ihre Berufung und ihren Dienst im deutschsprachigen Raum erkennen und ihre Teilnahme prüfen.

Für das TJCI-Schweiz-Team: Christoph Monsch, Martin Rösch, Katharina Bula, Yvonne-Ruth Wiesmann, Jolanda & Arthur Berli, Paul und Susanne Rüfenacht, Manuel Röthlisberger, Markus & Mechthild Neurohr

Für **TJCI-Österreich**

1. Für die messianisch-jüdische Familie aus der Ukraine, die sich darauf vorbereitet, von Deutschland nach Wien zu übersiedeln: um Reibungslose administrative Abläufe, eine geeignete Wohnung, Beschäftigung für Demian (den Rabbiner), herzliche Integration in die Gemeinschaft "Umkehr zum Herrn" und gute Beziehungen zur örtlichen jüdischen Gemeinde
2. Neue Mitglieder für die Wiener Fürbittegruppe
3. Für die Wiedererrichtung eines nationalen TJCI-Teams in Österreich

Für den Leitungskreis von TJCI Deutschland: Ivan Fröhlich (Koblenz, 1. Vorstand), Ludwig Benecke (2. Vorstand)

Nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist soll es geschehen. Sach 4,6

→ Die nächste Gebetstunde ist am Pfingstmontag, 9. Juni 2025, 17-18 Uhr